

***Psallus aethiops* (ZETTERSTEDT, 1838) und *Psallus confusus* RIEGER, 1981  
– neu für Sachsen-Anhalt (Heteroptera, Miridae)**

**WOLFGANG BÄSE**

Zur artenreichen Gattung *Psallus* FIEBER, 1848 gehören 26 einheimische Arten, die alle zoophytophag auf Gehölzen leben. Während die Larven besonders die Pollen der Wirtspflanzen zur Entwicklung benötigen, nimmt bei den Imagines der Anteil tierischer Nahrung, in der Regel in Form von Blattläusen, zu (WACHMANN et al. 2012).

Der Erstdnachweis von *P. aethiops* in Mitteleuropa erfolgte im Jahre 2002 in der Schweiz und für Deutschland im Jahre 2004 in Baden-Württemberg (HECKMANN et al. 2006). Anschließend wurde die Art auch in anderen Gebieten Deutschlands nachgewiesen.

Der erste Nachweis im Bundesland Sachsen-Anhalt gelang am 21.05.2017 (1♂ Ex., leg. BÄSE, det. GÜNTHER, vid. RIEGER) im NSG „Fenn“, welches sich in der Ortslage Wittenmoor (MTB 3436/3) befindet. Dabei handelt es sich um ein nur etwa 6 ha großes Kesselmoor.

Die Entwicklung dieser Weichwanze erfolgt an verschiedenen Weiden-Arten (WACHMANN et al. 2012). Das Männchen wurde hier jedoch unspezifisch von Moorbirke (*Betula pubescens* EHRH.) geklopft, was für die bekannte Flugaktivität der Imagines spricht. Im Randbereich des NSG „Fenn“ befinden sich mit *Salix alba* L., *S. caprea* L., *S. cinerea* L., *S. x rubens* SCHRANK und *S. triandra* L. (LAU 2012) mögliche Entwicklungspflanzen. Das sehr frühe Auftreten der Larven ab April und die kurze Imaginalzeit ab Anfang Mai werden als eine mögliche Ursache für die seltenen Nachweise der Art vermutet. Vielleicht handelt es sich jedoch auch bei diesem Fund um ein isoliertes Reliktvorkommen (HECKMANN et al. 2006).

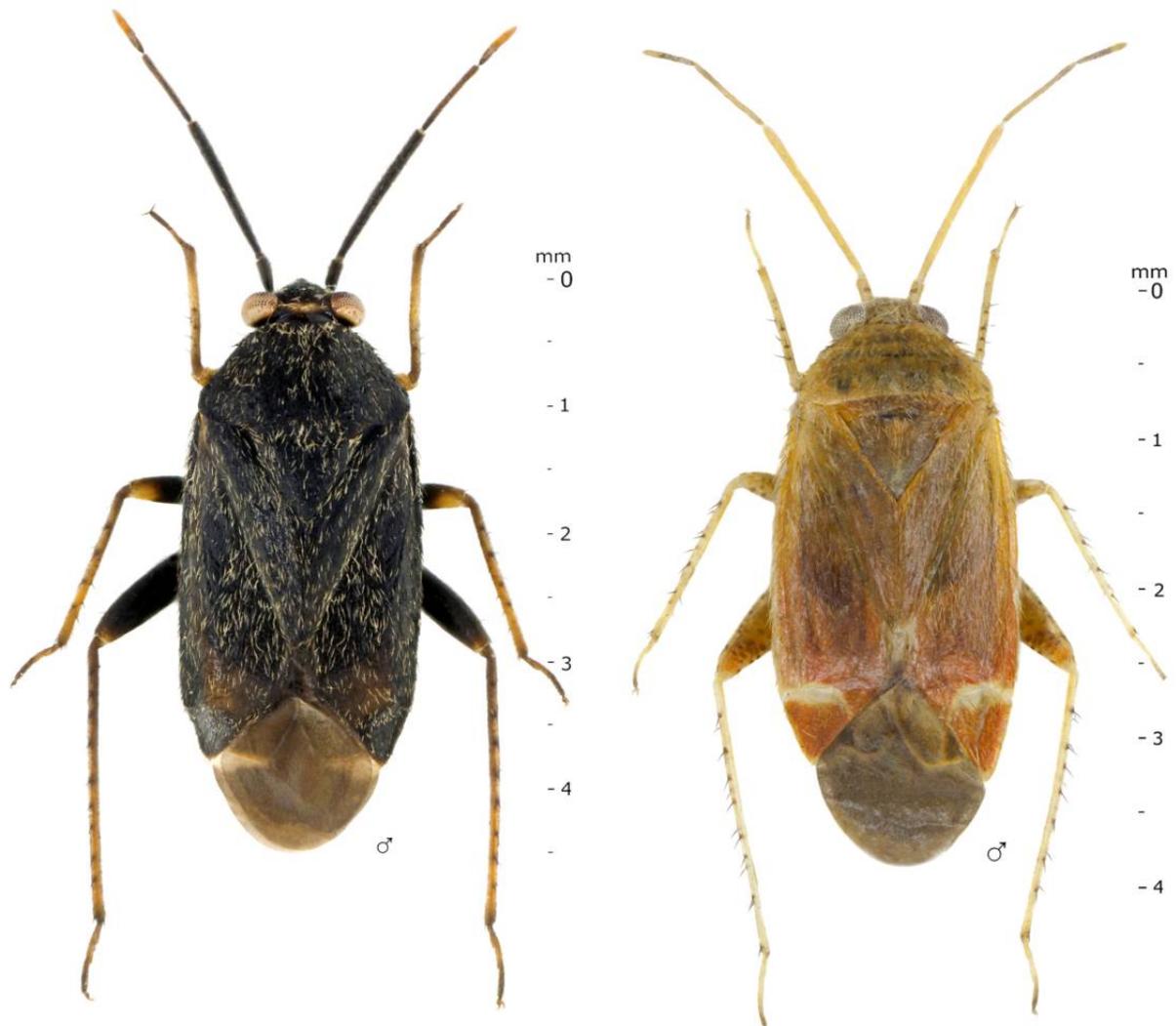
*P. confusus* erhielt erst 1981 den heute gültigen Namen, als RIEGER (1981) die KIRSCHBAUM-Sammlung revidierte. Die Art ist vermutlich überall vorhanden, es liegen jedoch bedingt durch die große Ähnlichkeit zu *P. mollis* (MULSANT & REY, 1852) bisher nur wenige zuverlässig belegte Fundortangaben vor (WACHMANN et al. 2012).

Bereits am 01.07.2013 gelang der Nachweis von *P. confusus* in Bleddin MTB 4242/2 (1 Ex., leg. BÄSE, det. RIEGER). Die an Eichen lebende Miride wurde von einem Zweig geklopft.

Mein herzlicher Dank gilt Dr. HANNES GÜNTHER (Ingelheim) und Dr. CHRISTIAN RIEGER (Nürtingen) für die Determination bzw. Überprüfung der Tiere und Dr. DIETER FRANK (Halle/Saale) für die botanischen Auskünfte. Die Bilder wurden freundlicherweise von Herrn GERHARD STRAUSS (Biberach) aus dem Wanzenprogramm Corisa ([www.corisa.de](http://www.corisa.de)) zur Verfügung gestellt.

**Literatur:**

- HECKMANN, R., RIEGER, C. & DIEKÖTTER, T. (2006): Erstdnachweis von *Psallus (Apocremnus) aethiops* (ZETTERSTEDT, 1838) für Mitteleuropa in der Schweiz und in Süddeutschland (Heteroptera: Miridae: Phylinae). – Mitteilungen der Schweizerischen Entomologischen Gesellschaft **79** (3-4), 189-198.
- LAU (Landesamt für Umweltschutz Sachsen-Anhalt) (2012): Lebensraumtypen-Kartierung für das FFH-Gebiet Wittenmoor (Bearbeiter: C. SCHNEIDER). - Unveröffentlichte Datenbank.
- RIEGER, C. (1981): Die KIRSCHBAUMSchen Arten der Gattung *Psallus* (Heteroptera, Miridae). - Nachrichtenblatt der Bayerischen Entomologen **30** (5), 92-96, München.
- WACHMANN, E., MELBER, A. & DECKERT, J. (2004): Wanzen 2. Cimicomorpha. – In: DAHL: Die Tierwelt Deutschlands **Bd. 75**, 288 S., Keltern.



*Psallus aethiops* (ZETTERSTEDT, 1838), links und *Psallus confusus* RIEGER, 1981 rechts  
(Fotos: G.STRAUSS, CORISA)

**Anschrift des Autors:**

Wolfgang Bäse, Belziger Str. 1, D-06889 LUTHERSTADT WITTENBERG, e-mail [WBaese@t-online.de](mailto:WBaese@t-online.de)

Zum folgenden Beitrag:

Die Ausgangssituation: Larven saugen an Spannerraupe



# ZOBODAT - [www.zobodat.at](http://www.zobodat.at)

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Heteropteron - Mitteilungsblatt der Arbeitsgruppe Mitteleuropäischer Heteropterologen](#)

Jahr/Year: 2018

Band/Volume: [53](#)

Autor(en)/Author(s): Bäse Wolfgang

Artikel/Article: [Psallus aethiops \(ZETTERSTEDT, 1838\) und Psallus confusus RIEGER, 1981 – neu für Sachsen-Anhalt \(Heteroptera, Miridae\) 23-24](#)